

PRESSEMITTEILUNG

Erneute Auszeichnung für Ukrainehilfe: Tierschutzverein für Berlin gewinnt Berliner Tierschutzpreis

Berlin, 16. Dezember 2022 – Der Tierschutzverein für Berlin e.V. (TVB) hat für sein Engagement für ukrainische Geflüchtete und ihre Haustiere den Berliner Tierschutzpreis in der Sonderkategorie „Ukrainehilfe“ gewonnen. Diese erneute Auszeichnung für die Ukrainehilfe des TVB kommt etwa einen Monat nach dem Gewinn des Deutschen Tierschutzpreises, ausgelobt durch den Deutschen Tierschutzbund. Die beiden Preise haben trotz der Ähnlichkeit im Namen nichts miteinander zu tun.

„Wir sind unglaublich gerührt über diese weitere Anerkennung unserer Arbeit – herzlichen Dank an Senatorin Jarasch, Dr. Kathrin Herrmann und die gesamte Jury des Berliner Tierschutzpreises“, freut sich TVB-Pressesprecherin Ute Reinhardt.

Der Preis wird von der Senatorin für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, Bettina Jarasch, und der Berliner Landestierschutzbeauftragten, Dr. Kathrin Herrmann, in mehreren Kategorien verliehen. Es können Personen, Tierschutzorganisationen oder Aktionen geehrt werden, die sich um den Tierschutz in Berlin besonders verdient gemacht haben. Gewürdigt werden kann sowohl ein Lebenswerk als auch eine herausragende Einzelleistung oder das engagierte Eintreten eines Vereins für den Schutz der Tiere in Berlin.

Zum Hintergrund: Der TVB hatte nach Beginn des Ukraine-Krieges sehr schnell eine umfangreiche Hilfsaktion gestartet. Dazu gehörten ein großer Hilfstransport mit Tierbedarf und Sachspenden an die ukrainische Grenze, ein kostenloses tierärztliches Angebot im Tierheim Berlin für die Haustiere geflüchteter Ukrainer*innen sowie eine komplette Grundausstattung für Tiere – von Tierbetten über Transportboxen, Geschirre, Leinen, Decken, Hundemäntel, Futter, Katzentoiletten, Spielzeug etc. – die man sich im Tierheim Berlin abholen konnte. Außerdem hatte der TVB gemeinsam mit der Berliner Landestierschutzbeauftragten Dr. Kathrin Herrmann und der Berliner Tiertafel im Ankunftszenrum am Flughafen Tegel den sogenannten „Animal Care Point“ organisiert. Dabei handelt es sich um eine Station für die Erstversorgung von Tieren geflüchteter Ukrainer*innen, inklusive einer Behelfs-Tierarztpraxis und Heimtierbedarf für alle Fälle.

Weitere Informationen zum Berliner Tierschutzpreis finden Sie auf:
www.berlin.de/lb/tierschutz/tierschutzpreise/artikel.1113784.php

Der Tierschutzverein für Berlin, finanziert fast ausschließlich durch Spenden, Nachlässe und Mitgliedsbeiträge, betreibt im Berliner Stadtteil Falkenberg das größte und modernste Tierheim Europas. Auf einer Fläche von mehr als 16 Hektar versorgt der 1841 gegründete Verein jeden Tag etwa 1.300 Tiere.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Tierschutzverein für Berlin und Umgebung Corp. e.V.
Presse und Kommunikation
Ute Reinhardt, Leitung, Tel. 030 76888-113
presse@tierschutz-berlin.de
www.tierschutz-berlin.de